

Legende 2024

Ausgeholt, abgehängt, ausgegrenzt, zerschlagen, entrechtet, verklagt:

Über 25 Jahre politisch motivierte Zerschlagungen seit 1998, erzwungen mit der staatlichen UMTS-Auktion 2000 und : Eliminierung der digitalen Innovationselite in Deutschland, anschließend mit unverhältnismäßiger, bundesweiter Opferkriminalisierung (Täter/Opfer-Umkehr) mit Schadenersatz-Sabotage durch weisungsgebundene Staatsanwälte unter Weisungsbefugnis und Weisungsdruck der wegen Rehabilitierung und Schadenersatz beklagten Bundesregierung und bis dato mit judikativem Schadenersatz-Boycott an den Verwaltungsgerichten Düsseldorf / Berlin und am Landgericht Wuppertal seit 2011 mit staatsanwaltschaftlichen Exzessen, vergleichbar mit einer „Hexenjagd“ in Zeiten des Umbruchs (Zeitenwende, Epochenbruch)

Letzte Verfassungsbeschwerden in/seit 2022 zu Verfahren der sozialen Zerschlagung

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-29ff.pdf>

zum Verfahren am Verwaltungsgericht Berlin

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-29f.pdf>

zum Verfahren am Verwaltungsgericht Düsseldorf

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-28f.pdf>

zum Verfahren am Amtsgericht Velbert/Landgericht Wuppertal

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-27f.pdf>

zum Verfahren am Sozialgericht Düsseldorf

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-26f.pdf>

Aus der Sicht des Bundesverfassungsgerichts:

Bürger haben Grundrechte, Untertanen nicht

Grundrechte sind zu respektieren, sind weder käuflich noch strafbar, Rechtsbeugung ist strafbar in besonders schwer wiegenden Fällen, Rechtsanwendungen in Beschlüssen und Urteilen haben keine Rechtskraft, wenn Grundrechte nicht respektiert werden, es gibt keinen grundrechtsfreien Raum in Deutschland, aber ein grundrechtsgleiches Recht auf Widerstand! .

„Bürger sind keine Untertanen“

Prof. em. Dr. Dres. h.c. Hans-Jürgen Papier,
Präsident des Bundesverfassungsgerichts (2002-2010)

„Grundgesetz muss man nicht lieben, aber respektieren“

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Andreas Voßkuhle
Präsident des Bundesverfassungsgerichts (2010-2020)

„Es gibt keinen grundrechtsfreien Raum in Deutschland“

Prof. Dr. Stephan Harbarth, LL.M.,
Präsident des Bundesverfassungsgericht seit 2020.

Herausforderung an das Bundesverfassungsgericht

in besonders schwerwiegendem Fall, weil brutal verfassungswidrig:
Politisch motivierte Zerschlagungen seit 25 Jahren (1998), ohne
Respektierung von Grundrechten, von Alter und Lebensleistung,
mit extremistischer Ausuferung

- > zu bundesweiter Zerschlagung am Wohnort in NRW und am
Geburtsort in Bayern seit 1998,
- > zu unverhältnismäßiger Opferkriminalisierung seit 2010
- > zu politisch motivierter Sklavenhaltung seit 2010
- > zu politischem Desaster mit Ukraine-Krieg-Zeitenwende

mit best vernetzter Täter-Phalanx und großem Schaden für
Deutschland:

**Staatsorgane übergreifend, Gerichte übergreifend, Bundesländer
übergreifend, Generationen übergreifend**

mit Treib- und Hetzjagd bis in den Tod (2012 Todesopfer)

mit kapitalen Vermögensschäden bis zu Benutzungszwang zu

Pfändungsschutz-Konto ohne Kreditmöglichkeiten seit 2013,

mit Verstößen gegen fundamentale Menschenrechte mit

Freiheitsberaubung, mit psychischer Zerschlagung und

gegen das Europäische Menschenrecht auf ein faires Verfahren, weil

Herausragendes Lebenswerk mit Weltklasse-Höchstleistungen:

Von der führenden ONLINE-Seminarreihe zu

den Europäischen Congressmessen ONLINE und KOMMTECH

mit dem weltweit größten Congressangebot für digitale Evolution

in Deutschland und Europa in den größten deutschen Congress-

Centren wie Hamburg, Düsseldorf, Berlin u.a.

mit exzellentem, nachhaltigem Wissensmanagement für digitales
Innovationswachstum

durch professionellen Verlagsservice (ISBN-nummerierte

Congressbände, systemrelevant für das Innovationswachstum der
Digitalbranche),

Das weltweit größte Congressangebot der Europäischen

Congressmessen ONLINE & KOMMTECH mit professionellem

Verlagsservice zu den digitalen Innovationsschwerpunkten der IT

und Telekommunikation (ITK/ITC)

war Qualitäts- und Leistungsmerkmal der in Deutschland, Europa und

weltweit herausragenden Europäischen Congressmessen,

und das Jahr für Jahr über ein Viertel-Jahrhundert lang.

Diese Congressmessen, entwickelt aus der ONLINE-Seminarreihe,

sind das herausragende Lebenswerk ihres Gründers, ihre

Systemrelevanz für die digitale Evolution in Deutschland ist längst

erwiesen.

Nicht nur erdrückende Beweislage bei Gerichten vorgelegt,

**sondern auch hochqualifizierte Zeugen mit aktiver Beteiligung an
seinem Lebenswerk nachgewiesen wie**

Bundespräsidenten, Ministerpräsidenten, EU-Kommissare und

EU-Generaldirektoren, Bundesminister, : : :

führende Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik
und Verwaltung

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-26.pdf>

Scroll down after link (page 29) wie z.B

Dr. Johannes Rau,

Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen,

Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland (1999-2004)

Schirmherr, Eröffnungsredner und Messebesucher auf der

KOMMTECH 1988 in der Messe Essen

> > > <http://www.euro-online.de/kommtech.html>

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112111>

Dr. Günter Rexrodt,

Begrüßungsredner als Senatsdirektor (Finanzsenator 1985-1989) auf

dem Senatsempfang der ONLINE 1984 in Berlin,

**Bundesminister für Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland
auf der ONLINE 1996 in Hamburg:**

„Solche Orte des Austauschs und der Praxis brauchen wir heute
besonders dringend“ . . .

**"Die ONLINE '96 leistet mit dem weltweit größten
Congressangebot für technische Kommunikation**

einen wichtigen Beitrag für die wirtschaftliche Zukunft Deutschlands.“

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=1121>

Dr. Henning Voscherau,

Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg (1988 –
1997), Präsident des Bundesrates der Bundesrepublik Deutschland
(1990 -1991), langjährigen Förderer, Schirmherr und Gastgeber
der Europäischen Congressmessen ONLINE in Hamburg (1986 -1997)
auf unserer Europäischen Congressmesse ONLINE'97:

„Wir in Hamburg sind uns der Bedeutung der ONLINE als feste Größe
in der Hamburger Kongresslandschaft bewusst.“

**"Hamburg und ONLINE – das gehört inzwischen zusammen wie
Hamburg und Hafen“**

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56>

Scroll down to ONLINE'94

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=1121>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2017-0.pdf>

Scroll down after link (page 7)

Karel van Miert,

**EU-Kommissar für Wettbewerb der EUROPÄISCHEN KOMMISSION,
Brüssel, auf der ONLINE '97:**

Maßnahmen der EU zur Öffnung des Telekommunikations-
marktes für neue Wettbewerber.

**Entwicklung des deutschen Telekommunikationsmarktes
aus der Sicht der Europäischen Kommission**

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56>

Scroll down to ONLINE'96

Erkki Liikanen,

**EU-Kommissar für Unternehmen und Informationsgesellschaft der
Europäischen Kommission, Brüssel, auf der ONLINE 2001:**

„Für eine Informationsgesellschaft für alle“

auf der Europäischen Congressmesse ONLINE 2001 in Düsseldorf

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56>

Scroll down to ONLINE 2001

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

**Politisch motivierte, bundesweite Zerschlagungen seit 1998
nicht trotz, sondern wegen eines herausragenden Lebenswerkes
mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in
Deutschland und Europa**

**mit best vernetzter, skrupelloser, Menschenrechte verachtender
Täter-Phalanx und mit großem Schaden für Deutschland:**

Kriminelle Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik seit 1998 mit
verheerenden Folgewirkungen für Deutschland,
mit Opferkriminalisierung und Sippenhaft am Wohnort (NRW) und am
Geburtsort (Bayern) des Zerschlagungs- und Kriminalisierungsofers
unter Verantwortung der regierenden Generation seit 1998

> **Alt-Bundeskanzler Gerhard Schröder** (1998-2005, danach mit
*Russland/Putin-Nähe, heute sanktionierter „Lobbyist“ eines
Kriegsverbrechers mit Vorwurf des Völkermordes)*

> **Alt-Bundeskanzlerin Angela Merkel, CDU, mit Groko-Kabinetten**
(2005-2021), mit Ukraine-Krieg förderlicher Politik ohne Reue und
Entschuldigung (bis heute), Niederschlagung der Petition an den Deutschen
Bundestag (2010).

> **Dr. Markus Söder, CSU, Bayerischer Staatsminister** seit 2007,
Ministerpräsident Bayerns seit 2018 und Schirmherr des

4. Volksstamms in Bayern (Sudetendeutsche), Niederschlagung der Petition an den Bayerischen Landtag (2010).

Ohne Chance für die Opfer gegen staatliche Übergriffe einer **skrupellosen Haupttäter- und Mittäter-Phalanx**

> **0. Haupttäter:** Bundesregierung Deutschland unter direkter Verantwortung der regierenden Generation seit 1998

(Verwaltungsgericht Berlin VG 27 K 308.14,

Landgericht Wuppertal 2 O 70/15 und 2 O 163/16: Zerschlagung 1, 2)

> **1. Mittäter:** Bayerische Staatsregierung, Bayerische Verwaltung mit Landratsamt Tirschenreuth am Geburtsort des Zerschlagungsopfers und am Wohnort des **Zerschlagung-Todesopfers** (Landgericht Wuppertal 2 O 163/16, Zerschlagung 2)

> **2. Mittäter:** Öffentlich-rechtlicher Rundfunk mit Missbrauch des Presserechts durch Phoenix, mit Mitwisserschaft, Rundfunksperre und Zugangssperre zu Politmagazinen (Verwaltungsgericht Düsseldorf 27 K 4325/18, Zerschlagung 3)

> **3. Mittäter:** NRW-Verwaltung mit Landratsamt Mettmann in Kumpanei mit 5. Mittäter (erste Opferkriminalisierung mit unberechtigtem Vorwurf der Insolvenzverschleppung in 2007, ständige Opferkriminalisierungsverfahren seit 2011 in Kumpanei mit

> **4. Mittäter:** Klagender Versicherungsträger sozialer Pflichtversicherungen (Debeka, Zerschlagung 4), ohne Versicherungsleistungen seit 2010, mit Anbietung einer verfassungswidrigen Krankenversicherung und mit Täter/Opfer-Umkehr (unverhältnismäßiger, verfassungswidriger Opferkriminalisierungs-Wahnsinn in Kumpanei mit 3. Mittäter und am Landgericht Wuppertal 7 O 314/12, 3 O 61/19, am Amtsgericht Velbert 11 C 89/19, am Amtsgericht Mettmann (OWi-Verfahren seit 2011), am Sozialgericht Düsseldorf (S 14 P 19/19, S 39 P 19/19, S 39 P 231/12)

> **5. Mittäter:** Bundesamt für Justiz (BfJ) und weisungsgebundene Staatsanwaltschaften: Akteure zur Steuerung des Opferkriminalisierungs-Wahnsinns (Zerschlagung 5, psychische Zerschlagung)

> **6. Täter mit Immunitätsschutz:** Bundeskanzler **Gerhard Schröder** (1998-2005, persönlich verantwortlich für eine verfassungswidrige Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik mit Eliminierung der Digital-Innovationselite in Deutschland, erzwungen mit der UMTS-Auktion 2000), direkt persönlich involviert mit Zerschlagung der Existenzgrundlage

> **7. Täterin mit Immunitätsschutz:** Bundeskanzlerin **Dr. Angela Merkel** (2005-2021, Fortsetzung der Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik bis 2021), direkt persönlich involviert, mit Enteignung des Digitalgipfels seit 2006 (Zerstörung der Existenz-Grundlage)

> > > <https://de.wikipedia.org/wiki/Digital-Gipfel>

> > > https://de.wikipedia.org/wiki/Digital-Gipfel#2006_in_Potsdam

Nach Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 nicht den Hauch einer Chance: **Justizopfer eines teuflischen Unrechtssystems!**

Ausgehebelt, zerschlagen, abgehängt, ausgegrenzt, entrechtet.

> **8. Mittäter: Bayerische Staatsregierung, persönlich involviert:**

Melanie Huml, CSU, seit 2003 im Bayerischen Landtag, seit 2007 Staatssekretärin der Bayerischen Staatsregierung, seit 2018

Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, seit 2021 bis 2023

Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales

Gerhard Eck, CSU, seit 1998 im Bayerischen Landtag, 2009-2022

Staatssekretär im Staatsministerium des Innern, danach

Staatssekretär im Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Dr. Markus Söder, CSU, seit 1994 im Bayerischen Landtag, seit 2007

Staatsminister der Bayerischen Staatsregierung, seit 2018

Ministerpräsident Bayerns und Schirmherr des 4. Volksstamms in

Bayern, der Sudetendeutschen.

Wahlkampfstrategien krimineller Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik seit 1998

mit verheerenden Folgewirkungen für Deutschland, mit Zerschlagung am Wohnort (NRW) und am Geburtsort (Bayern), durch best vernetzte Haupttäter- und Mittäter-Phalanx in Groko-Kabinetten von CDU/CSU/SPD

> SPD-Wahlkampfstrategie 1998 mit Umverteilung von der Digitalbranche an die Automobilbranche,

erzwungen mit einem Monster-Markteingriff der staatlichen UMTS-Auktion 2000 und Eliminierung der digitalen Innovationselite in Deutschland (New Economy)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1602.pdf>

> CSU-Wahlkampfstrategie 40%+X mit 4.Volksstamm in Bayern

(Wahlkampf als Volksjustiz gegen Bruder mit Treib- und Hetzjagd in den wirtschaftlichen Ruin und in den Tod, mit 4.Volksstamm sudetendeutscher Vertriebenen in kommunalen Ämtern am Geburtsort unter Schirmherrschaft von **Dr. Markus Söder**, Bayerischer Staatsminister 2007-2018, heute Ministerpräsident)

Besonders diskriminierend: Aus einer Vielzahl qualifizierter **Anschreiben an die Bundeskanzlerin** kein einziges beantwortet, nicht einmal eine Empfangsbestätigung

Gigantischer Schaden für Deutschland: **Wie lange noch?**

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise1.pdf>

> Scroll down after link (> page 9 ff)

Nicht nur erdrückende Beweislage bei Gerichten vorgelegt, sondern auch hochqualifizierte Zeugen mit aktiver Beteiligung an seinem Lebenswerk nachgewiesen wie

Bundespräsidenten, Ministerpräsidenten, EU-Kommissare und EU-Generaldirektoren, Bundesminister,

Bundesdatenschutzbeauftragte: : :

führende Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-26.pdf>

Scroll down after link (page 29) wie z.B

Dr. Johannes Rau,

Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland (1999-2004)

Schirmherr, Eröffnungsredner und Messebesucher auf der KOMMTECH 1988 in der Messe Essen

> > > <http://www.euro-online.de/kommtech.html>

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=11211>

Dr. Günter Rexrodt,

Begrüßungsredner als Senatsdirektor (Finanzsenator 1985-1989) auf dem Senatsempfang der ONLINE 1984 in Berlin, Bundesminister für Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland auf der ONLINE 1996 in Hamburg:

„Solche Orte des Austauschs und der Praxis brauchen wir heute besonders dringend“. . .

"Die ONLINE '96 leistet mit dem weltweit größten Congressangebot für technische Kommunikation

einen wichtigen Beitrag für die wirtschaftliche Zukunft Deutschlands.“

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=1121>

Dr. Henning Voscherau,

Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg (1988 – 1997), Präsident des Bundesrates der Bundesrepublik Deutschland (1990 -1991), langjährigen Förderer, Schirmherr und Gastgeber der Europäischen Congressmessen ONLINE in Hamburg (1986 -1997)

auf unserer Europäischen Congressmesse ONLINE'97:

„Wir in Hamburg sind uns der Bedeutung der ONLINE als feste Größe in der Hamburger Kongresslandschaft bewusst.“

"Hamburg und ONLINE – das gehört inzwischen zusammen wie Hamburg und Hafen“

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56>

Scroll down to ONLINE'94

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=1121>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2017-0.pdf>

Scroll down after link (page 7)

Karel van Miert,

EU-Kommissar für Wettbewerb der EUROPÄISCHEN KOMMISSION, Brüssel, auf der ONLINE '97:

Maßnahmen der EU zur Öffnung des Telekommunikationsmarktes für neue Wettbewerber.

Entwicklung des deutschen Telekommunikationsmarktes aus der Sicht der Europäischen Kommission

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56>

Scroll down to ONLINE'96

Erkki Liikanen,

EU-Kommissar für Unternehmen und Informationsgesellschaft der Europäischen Kommission, Brüssel, auf der ONLINE 2001:

„Für eine Informationsgesellschaft für alle“

auf der Europäischen Congressmesse ONLINE 2001 in Düsseldorf

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56>

Scroll down to ONLINE 2001

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

> > > **Das Zerschlagungsoffer ist mit Recht stolz darauf, dass führende Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung mit aktiver Beteiligung**

Teil seines herausragenden Lebenswerkes sind und Zeugen seiner Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa wie zum Beispiel:

Dr. Johannes Rau, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen und später Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland, Schirmherr und Eröffnungssprecher auf der KOMMTECH'88, siehe im Internet

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112111>

> > > <http://www.euro-online.de/kommtech.html>

Dr. Norbert Blüm, Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung der Bundesrepublik Deutschland, Plenarsprecher auf der KOMMTECH'88

> > > <http://www.euro-online.de/kommtech.html>

Prof. Dr.-Ing. Karl Steinbuch, Pionier der Informatik, Mitbegründer der künstlichen Intelligenz und der Kybernetik auf der ONLINE 1980

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56&f=1#7>

Scroll down

Dr. Bernhard Vogel, Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz und später des Freistaates Thüringen, Vorsitzender der Rundfunk-Kommission der Ministerpräsidenten, Festredner auf der ONLINE'85

> > > <http://www.euro-online.de/1984.htm>

Willibald Hilf, Vorsitzender der ARD-Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik

Deutschland und Intendant des Südwestfunk, Eröffnungsredner auf der ONLINE 1987

> > > http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE_87.pdf

Dr.h.c. Lothar Späth, Ministerpräsident a.D., Vorsitzender der Geschäftsführung, JENOPTIK CARL ZEISS JENA GMBH, Jena, Redner mit „Standing Ovation“ auf der ONLINE '92

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=11211>

Prof. Dr.jur. Erich Häußler, Präsident des Deutschen Patentamtes, zudem verantwortlich für den Aufbau des Patentwesens in China, Congressleiter auf der ONLINE1993, Beiratsvorsitzender auf den Europäischen Congressmessen ONLINE1994 und ONLINE1995

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=11211>

Dr. Henning Voscherau, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg (1988 – 1997), Präsident des Bundesrates der Bundesrepublik Deutschland (1990 -1991), langjährigen Förderer, Schirmherr und Gastgeber der Europäischen Congressmessen ONLINE in Hamburg (1986 -1997) auf unserer Europäischen Congressmesse ONLINE'97:

„Wir in Hamburg sind uns der Bedeutung der ONLINE als feste Größe in der Hamburger Kongresslandschaft bewusst.“

"Hamburg und ONLINE – das gehört inzwischen zusammen wie Hamburg und Hafen"

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=1121>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2017-0.pdf>

Scroll down after link (page 7)

Dr. Günter Rexrodt, Begrüßungsredner als Senatsdirektor auf dem Senatsempfang für Congress-Teilnehmer auf der ONLINE1984 in Berlin, Bundesminister für Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland auf der ONLINE 1996 in Hamburg :

„Solche Orte des Austauschs und der Praxis brauchen wir heute besonders dringend". . .

"Die ONLINE '96 leistet mit dem weltweit größten Congressangebot für technische Kommunikation einen wichtigen Beitrag für die wirtschaftliche Zukunft Deutschlands."

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=1121>

Dr. Joachim Jacob, DER BUNDESBEAUFTRAGTE FÜR DEN DATENSCHUTZ auf der ONLINE 1994 in Hamburg, zum Thema „Datenschutz: Bürgerrecht oder Hemmschuh für ein effizientes Informationsmanagement“

> > > <http://www.euro-online.de/1994.htm>

Prof. Dr.-Ing.habil Dr. h.c. mult. Hans-Jörg Bullinger,

9. Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft, Beiratsvorsitzender der Europäischen Congressmessen ONLINE und KOMMTECH und Plenary Speaker von 1987 bis 1992

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=11211>

Prof. Dr.-Ing. Hans-Jürgen Warnecke, Präsident der Fraunhofer Gesellschaft von 1993-2002, Leiter des Universitätsinstituts für industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb, Universität Stuttgart, Leiter des Fraunhofer-Instituts für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA), Chairman Congress I auf der KOMMTECH '86 und ONLINE'89

> > > <http://www.euro-online.de/kommtech.html>

> > > http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH_86.pdf

Prof. Dr.-Ing. Manfred Weck, Institutsdirektor des Laboratoriums für Werkzeugmaschinen und Betriebslehre (WZL), RWTH Aachen, Chairman Congress I auf der KOMMTECH'88
> > > http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH_88.pdf

Prof. Dr.-Ing. Drs.h.c. Günter Spur, Leiter des Instituts für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik, Technische Universität Berlin, auf der ONLINE'89
> > > http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE_89.pdf

Prof. Dr.-Ing. habil. Klaus-Peter Fährnich, Leiter I+K-Techniken am Fraunhofer-Institut IAO, später Abteilungsleiter Betriebliche Informationssysteme am Institut für Informatik der Universität Leipzig, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE und KOMMTECH 1985-1992,
> > > http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH_87.pdf
> > > <https://ifdt.org/kpf/>

Prof. Dr.-Ing. Eckhard Freund, Inhaber des Lehrstuhls für Automatisierung und Robotertechnologie in der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik und Leiter des Instituts für Roboterforschung der Universität Dortmund, leitete den 4-tägigen Roboter-Kongress I auf unserer KOMMTECH'87.
> > > http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH_87.pdf

Michel Carpentier, Generaldirektor der Kommission der Europäischen Gemeinschaften auf der ONLINE'88
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112111>

Prof. Dr. Henning Kagermann, Leiter der Entwicklung Rechnungswesenssysteme und Vorstandssprecher der SAP AG auf der ONLINE'89, heute Vorsitzender des Kuratoriums von ACATECH, der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften
> > > http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE_89.pdf

Prof. em. Dr.-Ing. Dr. h.c. mult. Paul J. Kühn, Direktor des Instituts für Kommunikationsnetze und Rechnersysteme an der Universität Stuttgart, Congressleiter und Moderator der Plenarveranstaltungen der Europäischen Congressmessen ONLINE von 1995-2003
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

Prof. Dr. Ulrich Killat, Leiter des Arbeitsbereiches Digitale Kommunikationssysteme an der TU Hamburg-Harburg, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE von 1993 bis 2003
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/News4b.pdf>
Scroll down after link (page 7)

Prof. Dr.-Ing. Anatol Badach, Professor für Telekommunikation, Fachhochschule Fulda, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE von 1993 bis 2003
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/News4b.pdf>
Scroll down after link (page 7)

Prof. Dr. August-Wilhelm Scheer, Direktor des Instituts für Wirtschaftsinformatik der Universität Saarbrücken auf der ONLINE'95
> > > http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE_95.pdf

Prof. Dr. C. Christian von Weizsäcker, Vorsitzender der Monopolkommission, Universität Köln auf der ONLINE'95
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=11211>

Prof. Dr. Claus Ehlermann, Generaldirektor der EG-Kommission für Wettbewerb auf der ONLINE 1993, anschließend Mitglied und 2001 Vorsitzender des Revisionsgerichtes der Welthandelsorganisation (WTO)

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=11211>

Prof. Dr. Hans-Jürgen Krupp, Präsident der Landeszentralbank in der Freien und Hansestadt Hamburg, in Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein, Beiratsvorsitzender der Europäischen Congressmessen ONLINE 1996 /1997

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=1121>

Dr. Wolfgang Bötsch, Bundesminister für Post und Telekommunikation der Bundesrepublik Deutschland auf der ONLINE'97:

„Die Chancen des neuen Telekommunikationsgesetzes aktiv nutzen“

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=1121>

Karel van Miert, Mitglied der Europäischen Kommission, EU-Kommissar (1989 bis 1999) für Wettbewerb, auf der ONLINE 1997

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56&f=1#3>

Dr. Alexander Schaub, Generaldirektor für Wettbewerb der Europäischen Kommission auf der ONLINE 1999

> > > <http://www.euro-online.de/h6.htm#>

Erkki Liikanen, Mitglied der Europäischen Kommission, EU-Kommissar für Unternehmen und Informationsgesellschaft, auf der ONLINE 2001

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

Joachim Erwin, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf, Eröffnungsredner auf der ONLINE 2001

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

Matthias Kurth, Präsident der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post/Bundesnetzagentur, auf der ONLINE 2001

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

Prof.Dr. Friedrich Vogt, Lehrstuhl für Telematik an der TU Hamburg-Harburg, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE von 1993 bis 2002

> > > <http://www.euro-online.de/ftp/programm02.pdf>

Scroll down after link (page 8)

Prof. Dr.jur. Alexander Roßnagel, Wissenschaftlicher Leiter der PROVET E.V., Universität Kassel, Congressleiter der ONLINE 1999, Hessischer Datenschutzbeauftragter seit 2020

> > > http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE__99.pdf

Prof.Dr. Bernhard Steffen, Dekan des Fachbereichs Informatik, Universität Dortmund, Congressleiter der ONLINE 1999 bis 2003

> > > <http://www.euro-online.de/ftp/News4b.pdf>

Scroll down after link (page 10)

Prof. Dr.sc. Christoph Meinel, Direktor des Instituts Telematik der Universität Trier, später Geschäftsführer des Hasso-Plattner-Institut für Digital Engineering in Potsdam, Congressleiter der ONLINE 2000 bis ONLINE 2003

> > > <http://www.euro-online.de/ftp/programm02.pdf>

Scroll down after link (page 6)

Prof. Dr.-Ing. Heinz Thielmann, Institutsdirektor, GMD FORSCHUNGSZENTRUM INFORMATIONSTECHNIK GMBH, Congress-

leiter der Europäischen Congressmessen ONLINE von 2001 und 2003
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

Prof. Dr.-Ing. Stefan Jähnichen, Dekan des Fachbereichs Informatik,
Technische Universität Berlin, Congressleiter der Europäischen
Congressmessen ONLINE von 1993 bis 2003
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/News4b.pdf>
Scroll down after link (page 10)

Prof. Dr.-Ing. Manfred Nagl, Lehrstuhl für Informatik an der RWTH
Aachen, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE
von 1993 bis 2003
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/News4b.pdf>
Scroll down after link (page 11)

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Wahlster, Vorsitzender der
Geschäftsführung der Deutschen Forschungszentrums für Künstliche
Intelligenz, Preisträger des Deutschen Zukunftspreises 2001 beim
Bundespräsidenten, Congressleiter der Europäischen
Congressmessen ONLINE von 1993 bis 2003
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

Prof. Dr. Hans H. Bauer, Lehrstuhl für ABWL und Marketing,
Universität Mannheim, Congressleiter der Europäischen
Congressmessen ONLINE 2002
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/programm02.pdf>
Scroll down after link (page 10)

**und viele, viele andere mehr und häufig öfters waren
Sprecher der Europäischen Congressmessen,**
ohne Honorar- und Kostenerstattung, ohne Sponsoring mit Sylt- oder
Toskana-Urlaub, in konzertiertem Zusammenwirken mit 300 bis 500
innovationsorientierten Referenten pro Congressmesse,
für den digitalen Vorsprung in Deutschland, Europa und weltweit

**Aufruf an NRW-Ministerpräsident Armin Laschet
und an Juristische Fakultäten renommierter Universitäten
um juristische Unterstützung wegen
politisch motivierter Sippenzerschlagung**
mit multimedialer Zusendung April 2020
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/NRW-MP.pdf>

"Wir klagen an" (Fortsetzung, kein Weiter so) Juni/Juli 2018
Briefe (2) an Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BundesPr.pdf>
Bundespräsident antwortet nicht trotz persönlicher Verantwortung für
extremistische Ausuferung staatlicher Übergriffe zu bundesweiter
Sippenzerschlagung mit Treib- und Hetzjagd bis in den Tod
(Todesopfer in 2012) und kapitalen Schäden

Verwaltungsgericht Berlin
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-19-1.pdf>
Verwaltungsgericht Düsseldorf
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2018-0.pdf>

Gegen eine neue Berliner Mauer des Schweigens Jan.2019
Heimtückisch mit Nachrichtensperre, Rundfunksperre, Justizsperre

Immunitätsaufhebung des Bundespräsidenten > > > Jan.2019
mehrfach gerichtlich beantragt
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1901.pdf>

mehrfach beim Deutschen Bundestag beantragt
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/bundestag-P.pdf>
Scroll down after link (page 5 / 7 / 10 / 14 / 21 / 28)



Dipl.-Ing.
Albin L. Ockl

Ich bin stolz darauf, als Gründer, Organisator und geschäftsführender Chefredakteur unserer Europäischen Congressmessen für digitale Evolution, die Leitveranstaltungen für eine beispiellose Gründerzeit (New Economy 2000) umgesetzt zu haben, mit einem herausragenden Lebenswerk mit Weltklasse-Höchstleistungen für Innovationstransfer, Innovationseffizienz und Innovationswachstum, ohne Subventionen, mit einer beachtlichen Leistung für die Zukunft von Deutschland und Europa

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise1.pdf>

Scroll down after link (page 19)

Ich bin stolz darauf, mit mehreren 100.000 Congressbänden (ISBN-nummeriert) den Beiträgen deutscher Wissenschaftler zielgenau bei Entscheidern und Multiplikatoren Effizienz gesichert zu haben und mit exzellentem, nachhaltigem Wissensmanagement für Innovationswachstum ein qualifiziertes Fundament für die Digital-Branche gelegt zu haben, mit einem professionellen Verlagsservice zu über 260 Congressen.

Niemand außer mir war und ist bis heute in der Lage, in Zusammenarbeit mit Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung solche Weltklasse-Höchstleistungen zu wiederholen.

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BP-1801.pdf>

Scroll down after link (page 24)

Ich bin stolz darauf, mit hochqualifizierten Wissenschaftlern zusammengearbeitet zu haben, die auf unseren Europäischen Congressmessen bereits in 1986, 1987, 1988 Congressen für Künstliche Intelligenz (KI) mit $3 \times 4 = 12$ ganztägigen Symposien, professionell dokumentiert in ISBN-nummerierten Congressbänden, geplant und ausgeführt haben. Artificial Intelligence wird von der Politik seit 2018 als Schlüsseltechnologie der Digitalisierung erkannt und als die Zukunftsperspektive gepriesen, in der letzten CeBIT in 2018, die auch eingestellt werden musste trotz eines Verlustausgleichs von 250 Mio EUR (in 2009) wegen politischem Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 zu Umverteilung und Zerschlagung, und auf dem staatlichen Digital-Gipfel im Dezember 2018/2019, der Nachfolge-Veranstaltung nach Zerschlagung/Aus unserer Europäischen Congressmessen in 2003 unter Federführung des Bundeswirtschaftsministeriums

> > > <https://ifdt.org/kpf/>
> > > <http://www.euro-online.de/kommtech.html>
> > > http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH_87.pdf
> > > [ONLINE Congressbände 1976 - 2003](#)

**Verfassungsbeschwerden wegen unverhältnismäßigem,
verfassungswidrigem Opferkriminalisierung-Wahnsinn,
vom 30.Mai 2019 / 26.Sept.2019 / 30.Jan.2020 / 20.Juni 2020 /
20.Okt.2020**

mit Antrag auf Vorlage beim Präsidenten des
Bundesverfassungsgerichts und in Kopie an Präsidenten des
Deutschen Bundestags wegen Antrag auf
Immunitätsaufhebung des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-27.pdf>
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-24.pdf>

Scroll down after link (page 154)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-26.pdf>

Scroll down after link (page 241)

)

**Antrag auf Immunitätsaufhebung des Bundespräsidenten der
Bundesrepublik Deutschland Frank-Walter Steinmeier**

mit Schreiben an den
Präsidenten des Deutschen Bundestags

Dr.jur. Wolfgang Schäuble:

" Meine Schreiben vom 15.Januar 2019, vom 05.März 2019 und dieses
Schreiben zusätzlich nachlesbar in meiner vernetzten Internet-Doku

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/bundestag-P.pdf>

Scroll down after link (page 5 / 7 / 10)

22.März 2019

Sehr verehrter Herr Bundestagspräsident,

Wenn ein herausragendes Lebenswerk mit Weltklasse-
Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa
zerschlagen wird, um eine Umverteilung von der Digital-Branche
zugunsten der Automobil-Branche in Abstimmung mit Gewerkschaften
durchzudrücken (**Zerschlagung 1**, Bundestagswahl 1998),
wenn parallel eine bayerische Kommunalwahl als
ländliche Volksjustiz gegen den Bruder des Zerschlagungsopfers aus
Zerschlagung 1 missbraucht wird und dieser mit einer hasskriminellen
Treib- und Hetzjagd von der
NS-Nachkommenschaft der lokalen NS-Generation in den Tod
getrieben wird (2012) und sein Anwesen in eine Zerschlagungs-Ruine
verwandelt wird (**Zerschlagung 2**),
wenn der öffentlich-rechtliche Rundfunk sich parallel an der
Zerschlagung 1 und zusätzlich mit Rundfunksperre beteiligt, um
daraus Vorteile zu ziehen (**Zerschlagung 3**),
wenn eine so erzwungene Altersarmut des noch lebenden
Zerschlagungsopfers mit Nutzungszwang von Pfändungsschutz-Konto
für soziale Zerschlagung (**Zerschlagung 4**) und für psychische
Zerschlagung mit mehrfacher Freiheitsberaubung und psychischer
Folter (**Zerschlagung 5**) missbraucht wird,
wenn Zerschlagung 1 bis Zerschlagung 5, scheinbarweise gegen
eine Berliner Mauer des Schweigens, als
politisch motivierte Sippenzerschlagung, als das hasskriminelle
Werk einer weisungsgebundenen, bundesweit agierenden,
skrupellosen, diskriminierenden Staatsanwaltschaft aufgedeckt wird,
dann hat das Grundgesetz keine Chance mehr und es ist längst
Handlungsbedarf für den Deutschen Bundestag angesagt....."

Beweise 1 für Zerschlagung 1

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise1.pdf>
Beweise 2 für Zerschlagung 2
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise2.pdf>
Beweise 3 für Zerschlagung 3
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise3.pdf>
Beweise 4 für Zerschlagung 4
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise4.pdf>
Beweise 5 für Zerschlagung 5
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise5.pdf>

Handlungsbedarf des Deutschen Bundestag
für und nicht gegen das Justizopfer angesagt.

Missbrauch deutscher Institutionen und deutscher Justiz für ein
teuflisches Menschenrechte-verletzendes Unrechtssystem

Verfassungsbeschwerde 1 BvR 444/18 vom 15.Jan.2018

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-18.pdf>
Scroll down after link (page 84, page 90)

Missbrauch deutscher Justiz
für Isolationshaft mit psychischer Folter:

Verfassungsbeschwerde 2 BvR 1299/18 vom 18.Mai / 18.Juni 2018

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-22.pdf>
> > > Scroll down after link (page 29).

Missbrauch deutscher Justiz
für psychische und soziale Zerschlagung:

Verfassungsbeschwerde 1 BvR 1618/18 vom 10.Juli 2018

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-23.pdf>

Gigantische Umverteilungs-, Zerschlagungs- und
Opferkriminalisierungs-Politik

der regierenden Generation seit 1998, über 20 Jahre bitteres
Unrecht mit Missbrauch deutscher Justiz

mit Sippenhaft und Opferkriminalisierung

.....durch skrupellose Staatsanwälte

mit politisch motivierten Zerschlagungen

mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe

mit Eskalation staatlicher Übergriffe zu politisch motivierter

Sippenzerschlagung und **Treib- und Hetzjagd bis in den Tod**

mit eskalierender, staatlicher Übergriffigkeit

durch gegenseitige Amtshilfe

durch gegenseitige Regierungshilfe

durch Kumpanei öffentlich-rechtlicher Vertragspartner

durch eine skrupellose Staatsanwaltschaft ohne Sinn und Verstand

trotz / wegen eines herausragenden Lebenswerkes

mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in

Deutschland und Europa

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-26.pdf>

Kampf gegen eine Mauer des Schweigens
mit Nachrichtensperre, Rundfunksperre, Justizsperre

Klage 2018 gegen WDR / ÖRR auf öffentliche Rehabilitierung und
Schadenersatz

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2018-0.pdf>

Bis heute Versagung von politischem, rechtlichem und medialem
Gehör. Maischberger-Sendung zur Bundestagswahl 2017

Nicht zugelassen: Maischberger-Sendung zur Bundestagswahl 2017 (ohne Begründung durch WDR, offensichtlich Rundfunksperre zu diesem Thema):

Kirchen mischen sich ein, Politik nimmt Stellung: Mit einer gigantischen Umverteilungspolitik zu gigantischen Zerschlagungen, HARTZ IV und Agenda 2010

eingeladen und ausführlich informiert wurden

> Vorsitzender des Rates der EKD

Herr Landesbischof Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm

> Erzbischof von Köln

Herr Rainer Maria Kardinal Woelki

> Ministerpräsident des Freistaates Bayern und Vorsitzender der CSU

Herr Horst Lorenz Seehofer

> Fraktionsvorsitzende der BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Frau Katrin Dagmar Göring-Eckardt

> Bundesvorsitzender der Freien Demokratischen Partei,

Herr Christian Lindner sowie

> Sprecher der Alternative für Deutschland

Herr Prof. Dr. Jörg Meuthen

Maischberger-Sendung über

politisch motivierte Zerschlagungen, Agenda 2010 und HARTZ IV

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2017-0.pdf>

Scroll down after link (page 72)

Stärkung des Rechtsstaates überfällig ?

FDP, quo vadis? Herr Bundesvorsitzender

Mai 2017

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/FDP2017-0.pdf>

System Deutschland 2017: Herrschaft des Unrechts?

Juli 2017

Politisch motivierte Zerschlagungen (6-fach) in Deutschland

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1707.pdf>

System Deutschland 2017: Chaos- oder Bananenrepublik? Aug. 2017

Öffentlich-rechtlicher Rundfunk: „Selbstbedienungsladen“ für Politiker des Establishments und verschlossen für Opfer politisch motivierter Zerschlagungen ?

Gerechtigkeitswahlkampf für starken Rechtsstaat !

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1708.pdf>

Kein Weiter-so: Schluss mit politisch motivierten, medial

unterdrückten Zerschlagungen, mit Unterstützung durch

skrupellose, diskriminierende, diffamierende, weisungsgebundene

Staatsanwaltschaften und einer

unterirdischen, hundsmiserablen Justiz (Zerschlagung 5): Massive

Verstöße gegen internationale Menschenrechte

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-18-0.pdf>

Trotz / wegen Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa

mit den Europäischen Congressmessen ONLINE und KOMMTECH

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56>

Politisch motivierte Sippenzerschlagung (Sippenhaft)

mit extremistischer, bundesweiter Ausuferung staatlicher Übergriffe

mit Verlust eines Menschenlebens, Zerschlagung der Identität und der Heimat und mit kapitalen Vermögensschäden und

mit Kriminalisierung der Zerschlagungsoffer mit sozialer und psychischer Zerschlagung

sind Gegenstand unserer gerichtlichen Klagen seit 2010:

> **Zerschlagung 1:** unter Verantwortung der beklagten

Bundesregierung für Vernichtung eines herausragenden

Lebenswerkes mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution

in Deutschland und Europa

> **Zerschlagung 2:** unter Verantwortung der Bayerischen

Staatsregierung mit tödlichem Ausgang für seinen Bruder in 2012 und

Fortsetzung der Treib- und Hetzjagd in NRW (mit Kenntnis und

gnadenloser Ausnutzung der Zerschlagung 1)

> **Zerschlagung 3:** unter Verantwortung des Öffentlich-rechtlichen Rundfunks (mit Kenntnis von, mit medialer Rundfunksperre zu und wegen Mittäterschaft bei der Zerschlagung 1) mit neuer Klage in 2018

> **Zerschlagung 4:** unter Verantwortung deutscher Justiz wegen verfassungswidrigen Missbrauch sozialer Pflichtversicherungen (soziale Zerschlagung anstatt soziale Sicherheit) für finale Zerschlagung infolge staatlich erzwungener Notlage / Altersarmut

> **Zerschlagung 5:** unter Verantwortung einer skrupellosen Staatsanwaltschaft wegen verfassungswidrigem Missbrauch des staatlichen Gewaltmonopols für massive Verstöße gegen internationale Menschenrechte, für psychische Zerschlagung, für schwere Freiheitsberaubung mit physischer Gewaltanwendung und Hausfriedensbruch, mit verwerflicher Rufschädigung

> **Zerschlagungswende?** : Finale, skandalöse Zerschlagung mit juristischen Scherbenhaufen unter Verantwortung deutscher Justiz ? mit Versagung von rechtlichem Gehör für erdrückende Beweislage zu staatlich erzwungener Altersarmut ?

mit Verweigerung der Anerkennung eines herausragenden Lebenswerkes (**Rehabilitierung**) mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa ?

ohne qualifizierte anwaltliche Unterstützung, weil die anwaltliche Vertretung eines Justizopfers (juristischer Scherbenhaufen politisch motivierter Zerschlagungen) mit PKH-Konditionen zu komplex ist, und ganz Deutschland schaut zu!

> **Extremistische Ausuferung staatlicher Übergriffe zur Durchsetzung von politisch motivierten Zerschlagungen sind ein Frontalangriff auf das Grundgesetz (GG):**

„Man muss das Grundgesetz nicht lieben, aber man muss es respektieren“, so der Präsident des Bundesverfassungsgerichts. Niemand ohne Ausnahme darf sich über das GG stellen.

Das GG soll staatliche Übergriffe verhindern und nicht schützen. Dies gilt insbesondere für extremistische Ausuferung staatlicher Übergriffe.

Nach Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 nicht den Hauch einer Chance: **Justizopfer eines teuflischen Unrechtssystems! Ausgehebelt, zerschlagen, abgehängt, ausgegrenzt, entrechtet und verklavt.**

Den Stoff aufgearbeitet in unzähligen Briefen an die „politische Elite“, bis heute abgestraft mit Versagung selbst einer Empfangsbestätigung, geschweige denn einer Beantwortung, in jahrelangem Streit mit einer regierungsnahen deutschen Justiz durch alle Instanzen seit 2010, ohne anwaltliche Unterstützung, bis heute mit verfassungswidriger Versagung von rechtlichem Gehör.

Gegen eine neue Berliner Mauer des Schweigens!

Zerschlagung 1: unter Verantwortung der beklagten Bundesregierung für Vernichtung eines herausragenden Lebenswerkes mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa **Politisch motivierte, heimtückisch ausgeführte Zerschlagung des Opfers bei Umsetzung einer gigantischen Umverteilungspolitik nach mehrfachen Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 mit verheerenden Folgewirkungen**

Zivilgerichtliches Verfahren der Klage auf Schadenersatz am Landgericht Wuppertal (2 O 70/15) mit

Rechtsbeschwerde am BGH und Verfassungsbeschwerden

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-LG15-3.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-E17.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-15.pdf>

- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-21.pdf>
Scroll down after link (page 41)
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise1.pdf>

Zerschlagung 2: unter Verantwortung bayerischer Verwaltung, mit Wissen der bayerischen Staatsregierung, mit Niederschlagung von 2 Petitionen an den Bayerischen Landtag, mit Kenntnis und gnadenloser Ausnutzung der Zerschlagung 1

Politisch motivierte, heimtückisch ausgeführte Zerschlagung des Bruders mit Todesfolge, nach über 20-jähriger Treib- und Hetzjagd bis in den Tod (2012), mit kapitalen Vermögensschäden vor dem Hintergrund unbewältigter NS-Vergangenheit unter sudetendeutscher Beteiligung und mit Fortsetzung der Zerschlagung auf seinen Rechtsnachfolger in NRW

Zivilgerichtliches Verfahren am Landgericht Wuppertal (2 O 163/16) rechtshängig

- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BayZER01.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Grab1.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-W05.pdf>
Scroll down after link (page 50)
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise2.pdf>

Zerschlagung 3: unter Verantwortung öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalten, in **Erklärungsnot wegen Mitwisserschaft, medialer Rundfunk- und Fernsehsperr, Mittäterschaft, strafbarer Kumpanei und diskriminierender Kommunikationsverweigerung seit 2007**

Versagung von jeglichem Gehör (rechtlich, politisch, medial) zu politisch motivierten Zerschlagungen des Klägers, unter direkter Beteiligung des Gebühren-finanzierten, beklagten Rundfunks trotz des Nachweises eines direkten Schadens von 100.000 EUR trotz des Nachweises eines viel höheren Schadens durch Mittäterschaft, Mitwisserschaft und strafbarer Kumpanei, trotz massiver Verstöße des Beklagten gegen Medienrecht, Rundfunkrecht und Telekommunikationsrecht mit kapitaler Schadenswirkung auf professionelle Unternehmungen des Klägers

Verwaltungsgerichtliche Verfahren am Verwaltungsgericht Düsseldorf seit 2013 (27 K 5854/13) und neuer Klage in 2018 (27 K 4325/18)

- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2018-0.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDRReinspruch4.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2017-0.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/unrecht-01.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-18.pdf>
Scroll down after link (page 84)
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise3.pdf>

Zerschlagung 4: Soziale Zerschlagung anstatt sozialer Sicherheit (Versicherungszweck) unter Verantwortung deutscher Justiz wegen verfassungswidrigem Missbrauch sozialer Pflichtversicherungen für finale Zerschlagung infolge

staatlich erzwungener Notlage/Altersarmut:

Versagung von rechtlichem Gehör zu kausalen Zusammenhängen mit politisch motivierten Zerschlagungen, mit der dadurch verursachten Altersarmut, mit der dadurch verursachten Vernichtung von Existenz-Grundlage und aller Altersrücklagen, mit dem dadurch verursachten Wegfall von Kranken- und Pflegeversicherung seit 2010 ist verfassungswidrig:

- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/SG-DUS.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/LG-WUP-3.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-16.pdf>

- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/LG-WUP-4.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/SG-DUS2f.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/SG-DUS3.pdf>

Zerschlagung 5: Psychische Zerschlagung unter Verantwortung von weisungsgebundener Staatsanwaltschaft mit beklagtem Weisungsgeber (Bundeskanzleramt)

mit verfassungswidrigem Missbrauch des staatlichen Gewaltmonopols für massive Verstöße gegen deutsche Grundrechte, europäische und internationale Menschenrechte,

mit beklagtem Weisungsgeber (Bundeskanzleramt)

Verfassungswidrige Beschlüsse, rechtswidrige Ordnungswidrigkeitsverfahren, rechtsbeugende Bußgeldverfahren, Schikaneverfahren seit 2011 mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe zu psychischer Zerschlagung, mehrfach schwere Freiheitsberaubung mit physischer Gewaltanwendung, Hausfriedensbruch, teuflisch geplante Rufschädigung mit Präsentation des wehrlosen Opfers in vergittertem Schwerverbrecher-Polizeitransporter, massiver Missbrauch von Staatsgewalt für heimtückisch ausgeführte, politisch motivierte Zerschlagungen mit direkter Unterstützung durch skrupellose, diskriminierende, diffamierende, weisungsgebundene Staatsanwaltschaften und einer unterirdischen, hundsmiserablen Justiz, Rechtsanspruch auf Schmerzensgeld wegen jahrelanger staatsanwaltschaftlicher Verfolgung

Extremistische Ausuferung von schikanierenden

„Ordnungswidrigkeitsverfahren“ am Amtsgericht Mettmann seit 2011,

Klageerzwingungsverfahren am BGH und

Verfassungsbeschwerde 2 BvR 741/16

- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/AG-ME4.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/AG-ME5.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Staatsgewalt-KP2.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-17.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-22.pdf>
- > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-23.pdf>

Zerschlagung 6: Fortsetzung der Klage in 2017 auf Rehabilitierung mit Schadenersatz am Verwaltungsgericht Berlin

Bis heute (2017): Versagung von jeglichem Gehör zu einer der dunkelsten Phase deutscher Nachkriegsgeschichte -

Situationsanalyse März 2017: Vor 2 Jahren noch kaum vorstellbar

Politisch motivierte Zerschlagungen mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe zu Sippenzerschlagung mit Verlust eines Menschenlebens,

nach einer gigantischen Umverteilungsoperation unter Verantwortung der deutschen Bundesregierung,

erzungen mit verheerenden Folgewirkungen infolge mehrfachen Missbrauchs der staatlichen UMTS-Auktion 2000 und

mit anschließender totaler Diskriminierung und schlimmster

Diffamierung durch Verwaltung, Regierung und Justiz sowie ständiger Versagung von jeglichem Gehör (staatliche Diskriminierung)

mit konzertiertem Zusammenwirken der Beklagten mit dem Öffentlich-rechtlichen Rundfunk, mit Kenntnis und gnadenloser Ausnutzung der

verheerenden Folgewirkungen durch den Freistaat Bayern,

mit massiven Verstößen gegen internationale Menschenrechte

Eskalation zu bundesweiter Sippenzerschlagung: Staatliche Frontalangriffe auf

deutsche Grundrechte und internationale Menschenrechte mit ständiger Versagung des grundgesetzlich garantierten rechtlichen Gehörs für Staatsschuld, für Staatshaftung wegen staatlich erzwungener Altersarmut, für Schadenersatz und Rehabilitation, mit Treib- und Hetzjagd auf rechtschaffene Bürger mit vorzeigbaren Lebenswerk bis in den Tod
Verwaltungsgerichtliches Verfahren am Verwaltungsgericht Berlin, 27. Kammer, VG 27 K 308.14 seit 2011

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/VWG-110311.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-15-3.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-19-1.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise1.pdf>

Justizopfer eines teuflischen Unrechtssystems!

Das Opfer politisch motivierter Zerschlagungen 1 bis 6 wehrt sich seit 2010 gegen staatliche Übergriffe auf Anraten des deutschen Bundespräsidenten

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BundesPr.pdf>

und nach Information des Deutschen Bundestags

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Bundestag1.pdf>

und nach 2 Petitionen an den Bayerischen Landtag

(letzte Petition vom 16.05.2010)

> > > <http://www.damwild-ockl.de/doku/pet-w-ockl.pdf>

Trotz aller juristischer Anstrengungen konnte das

Opfer politisch motivierter Zerschlagungen 1 bis 6 bis heute nicht verhindern, dass es zum

Justizopfer eines teuflischen Unrechtssystems gemacht wurde:
So funktioniert das teuflische Unrechtssystem (Herrschaft des Unrechts):

Die verheerenden Folgewirkungen politisch motivierter Zerschlagungen für das wehrlose Justizopfer werden abgetrennt und mit Versagung von rechtlichem Gehör zu deren Ursachen wird das **Justizopfer verantwortlich gemacht für die verheerenden Folgewirkungen politisch motivierter Zerschlagungen:**

So werden Pflichtversicherungen zu sozialer Sicherheit für soziale Zerschlagung missbraucht. Sieh Anlage „**Extremistische Ausuferung Zerschlagung 4**“

So werden internationale Menschenrechte z.B. durch Missbrauch von Erzwingungshaft ausgeschaltet durch eine skrupellose Staatsanwaltschaft mit der perfiden Überzeugung, einen Kostenanspruch für solche Verfahren auch noch mit Zwangsmaßnahmen durchsetzen zu können. Sieh Anlage „**Extremistische Ausuferung Zerschlagung 5**“

Dem Justizopfer wird eventuell auch eine anwaltliche Vertretung mit Prozesskostenhilfe zugestanden. Jedoch:

Eine qualifizierte anwaltliche Vertretung des Justizopfers ist praktisch unmöglich, weil qualifizierte Rechtsanwälte nicht bereit sind, zu PKH-Konditionen die anwaltliche Vertretung angesichts eines juristischen Scherbenhaufens zu übernehmen.

Justizopfer wird man nicht nur durch Justizirrtum, hier:

Justizopfer ist Ergebnis eines teuflischen Unrechtssystems (Herrschaft des Unrechts), z.B.

durch ständige Versagung und Verhinderung von rechtlichem Gehör, **ein besonders schwerer Verstoß gegen das grundrechtsgleiche Recht nach Art.103 Abs.1 GG**

im Umfeld von politisch motivierten Zerschlagungen
mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe und ihre
Eskalation zur Sippenzerschlagung mit Todesfolge
**bei der Umsetzung einer gigantischen Umverteilungspolitik
nach der staatlichen UMTS-Auktion 2000 mit verheerenden
Folgewirkungen
trotz eines herausragenden Lebenswerkes des Justizopfers mit
Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in
Deutschland und Europa**

Erweiterte Verfassungsbeschwerde, weil kein Zugang mehr zum
Grundgesetz seit 2010 (verfassungswidriger Dauerzustand unter
Verantwortung des Bundesverfassungsgerichtes) vor dem
Hintergrund von politisch motivierten und psychischen
Zerschlagungen

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-151617.pdf>

Vom verwaltungsgerichtlichen Verfahren abgetrennt:
**Zivilgerichtliches Verfahren der Klage auf Schadenersatz
wegen politisch motivierter Zerschlagung nach der staatlichen
UMTS-Auktion 2000, nach Planung einer gigantischen
Umverteilungsoperation**

mit verheerenden Folgewirkungen des Monster-Markteingriffs
(rechtswidrige Ausführung der staatlichen UMTS-Auktion 2000) und
mit anschließender totaler Diskriminierung durch Verwaltung,
Regierung und Justiz (staatliche Diskriminierung)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-15-LG.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-LG15-2.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-LG15-3.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-E16.pdf>

Zivilgerichtliche Klage gegen den Freistaat Bayern Stand 2017
**Klage wegen politisch motivierter und heimtückisch ausgeführter
Zerschlagung des Bruders mit Todesfolge, nach über 20-jähriger
Treib- und Hetzjagd bis in den Tod, nach zwei Petitionen an den
Bayerischen Landtag, wegen kapitaler Vermögensschäden vor
dem Hintergrund unbewältigter NS-Vergangenheit
Kausaler Zusammenhang zwischen zwei politisch motivierten
Zerschlagungen:**

**1. Zerschlagung unter Verantwortung der deutschen
Bundesregierung (1, Zerschlagung 1),**

**2. Zerschlagung unter Verantwortung der bayerischen
Staatsregierung (2, Zerschlagung 2):**

Kläger, selbst Opfer politisch motivierter Zerschlagung unter
Verantwortung von (1), ist einziger Rechtsnachfolger seines
verstorbenen Bruders, Opfer politisch motivierter Zerschlagung mit
Todesfolge unter Verantwortung von (2)

Konzertierte Aktion von

Bundesregierung Deutschland und Bundesland Bayern mit politisch
motivierten Zerschlagungen des Klägers und seines verstorbenen
Bruders, von bayerischer Verwaltung und Verwaltungsjustiz
wissentlich und gnadenlos ausgenutzt,

vom beklagten Bundeskanzleramt seit Jahren wissentlich unterdrückt

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BayZER01.pdf>

Verfassungsbeschwerde vom 20.Jan.2017 zu Zerschlagung 1 mit
Antrag auf Vorlage beim Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-21.pdf>

Verfassungsbeschwerde vom 18.Feb.2017 zu Zerschlagung 2 mit
Antrag auf Vorlage beim Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-W05.pdf>

Verwaltungsgerichtliche Klage gegen Öffentlich-rechtlichen Rundfunk (WDR Nov.2016, Zerschlagung 3)

Klage auf sofortige Härteleistung, Gebührenerlass, Rückerstattung von Zwangsmaßnahmen mit doppelten Zwangskosten, Schadenersatz und Rehabilitierung wegen Medienrecht, Rundfunkrecht und Telekommunikationsrecht wegen unverschuldeter, staatlich erzwungener Notlage

infolge politisch motivierter, extremistischer staatlicher Übergriffe
infolge politisch motivierter Zerschlagungen des Klägers und seines Bruders mit Todesfolge (Kläger ist einziger Rechtsnachfolger des Verstorbenen)

unter Verantwortung der beklagten Bundesrepublik Deutschland (vertreten durch das Bundeskanzleramt) für politisch motivierte Zerschlagung nach der staatlichen UMTS-Auktion 2000

unter Verantwortung des beklagten Freistaates Bayern (vertreten durch die Bayerische Staatskanzlei) nach einer über 20-jährigen Treib- und Hetzjagd bis in den Tod mit kapitalen Vermögensschäden vor dem Hintergrund unbewältigter NS-Vergangenheit

unter Mitverantwortung des Öffentlich-Rechtlichen Rundfunks (ÖRR) wegen Mitwisserschaft, medialer Nachrichtensperre, Mittäterschaft und diskriminierender Kommunikationsverweigerung seit 2007

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDRReinspruch4.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDRReinspruch3.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2017-0.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/unrecht-01.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-18.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2018-0.pdf>

> > > [Verfassungsbeschwerde vom 15.Januar 2018](#)

Beschwerdeführer ist Opfer einer gigantischen Umverteilungspolitik eines sich selbst so genannten

„Autokanzlers“, verantwortlich für den Crash einer gigantischen Umverteilungsoperation zugunsten einer Branche, die mit dem Diesel-Abgasdesaster die ganze Welt getäuscht, betrogen und belogen hat und mit CO²-Verschmutzung zu einem Hauptproblem des globalen Klimaschutzes geworden ist:

BVERFG-22. Aktuelle Hintergrundinformationen zu

Gigantische Umverteilungspolitik der „alten“ Generation

seit 1998: Seit über 20 Jahren zu erleiden

Von gigantischen Zerschlagungen zu Hartz IV und Agenda 2010, erzwungen mit mehrfachem Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000, unter Verantwortung von

Bundeskanzler Gerhard Schröder (1998-2005)

Bundeskanzlerin Angela Merkel (2005-20XX).

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-18.pdf>

Scroll down after link (page 84)

Unverzichtbar:

Lückenlose Aufklärung durch neue Bundesregierung 2018

Politisch motivierte Zerschlagungen durch die beklagte

Bundesregierung und die ganze Republik schaut zu:

Der Deutsche Bundespräsident seit 2010

Der Deutsche Bundestag seit 2010

Das Bundesverfassungsgericht seit 2010

Öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten seit 2007

(Rundfunksperre bis heute)

Der Kläger hat keine Mühe gescheut, alle Staatsorgane und die führenden Institutionen der Bundesrepublik Deutschland über die unerhörten Vorgänge der politisch motivierten Zerschlagung zu informieren. Es ist längst an der Zeit, dass die politisch motivierte Zerschlagung von der deutschen Justiz nicht mehr mit verwerflicher Klageverstümmelung (verfassungswidrige Verweigerung rechtlichen Gehörs) übergangen wird.

Das ist staatliche Diskriminierung der schlimmsten Kategorie durch Unterdrückung oder Ignoranz entscheidungsrelevanter Beweisunterlagen,

von qualifiziertem, umfangreichem Beweismaterial aus dem Congressmesse-Archiv in den Ordnern 0, 1, 2, 3, 4 und separater Beilage der ISBN-nummerierten Congressbände aus 2000 als Muster des professionellen Verlagsservice für die jährlichen Europäischen Congressmessen.

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise1.pdf>

Dieses Beweismaterial wurde vorgelegt bei

27.Kammer des Verwaltungsgerichtes Düsseldorf (27 K 3968/14)

27.Kammer des Verwaltungsgerichtes Berlin (VG 27 K 308.14)

2. Zivilkammer des Landgerichts Wuppertal (2 O 70/15)

18.Zivilsenat des OLG Düsseldorf (I-18 W 36/15)

III.Zivilsenat des Bundesgerichtshof (III ZB 108/15)

BVerfG (Verfassungsbeschwerde 1 BvR 276/16)

Mauer des Schweigens:

> > > **Politisch motivierte Zerschlagungen und Die Deutschen Bundespräsidenten seit 2010 schauen zu**

Schreiben an **Bundespräsident Horst Köhler** vom 25.05.2010 - Wir klagen an (nach Eingang des Schreibens in derselben Woche am 31.05.2010 **zurückgetreten**)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Initiative2.pdf>

Schreiben an **Bundespräsident Christian Wulff** vom 14.07.2010 - Wir klagen an

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Initiative3.pdf>

Drei Schreiben an den **Bundespräsident Joachim Gauck** vom 12.03.2013 / 28.03.2013 / 10.04.2013 Wir klagen an

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Brief-BP.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BundesPr.pdf>

Scroll down after link (page 31)

Schreiben an den **Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier** vom 10.06.2018 / 25.07.2018: Wir klagen an (Fortsetzung, kein Weiter so)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BP-1801.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BundesPr.pdf>

Mauer des Schweigens:

> > > **Politisch motivierte Zerschlagungen und Der Deutsche Bundestag seit 2010 schaut zu**

Petition an den Deutschen Bundestag

Email-Rundschreiben an alle Bundestags-Mitglieder des Wirtschaftsausschusses und des Petitionsausschusses im März 2010
Betreff: Niedergang der Branche für IT und Telekommunikation,

Rechtswidrige Enteignung des innovativen Mittelstandes
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Bundestag1.pdf>

Schreiben an **Bundestagspräsident Prof. Dr. Norbert Lammert** vom 28.05.2010: Wir klagen an

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/bundestag-P.pdf>

Schreiben an **Bundestagspräsident Prof. Dr. Norbert Lammert** vom 03.01.2011:

System Deutschland ein Sanierungsfall?

UMTS-Auktion 2000 mit verheerenden Folgewirkungen: Jahrhundert-Desaster, Unternehmens-Genozid, Existenz-Vernichtung, Wutbürger

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/pet110103.pdf>

Petition an den Deutschen Bundestag (03/2010 - 01/2012)
Pet 1-17-09-703-005442

Verfassungsbeschwerde 2 BvR 2418/10 wegen erbärmlichen Missbrauch des Petition-Grundrechtes und Täuschung des Petenten: Nicht-Annahme zur Entscheidung ohne Begründung am 24.11.2010

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVG2611.pdf>

Petition als Nr.32 in einem Massengrab des Deutschen Bundestags versenkt

trotz Einspruch eines erledigten, echauffierten, leider ohnmächtigen Petenten mit Schriftsatz vom 17.12.2011

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/pet111217.pdf>

Mauer des Schweigens:

> > > **Politisch motivierte Zerschlagungen und das Bundesverfassungsgericht seit 2010 schaut zu**

(Dauerzustand mit Nichtannahme der Verfassungsbeschwerden zur Entscheidung ohne Begründung):

Verfassungsbeschwerde 2 BvR 2418/10 wegen erbärmlichen Missbrauch des Petition-Grundrechtes und Täuschung des Petenten: Nicht-Annahme zur Entscheidung ohne Begründung am 24.11.2010

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVG2611.pdf>

Verfassungsbeschwerde vom 21.10.2011
(1 BvR 2937/11 und 2 BvR 2547/11)

gegen gerichtliche Hoheitsakte

wegen verheerender Folgewirkungen der staatlichen UMTS-Auktion 2000 und anschließender Diskriminierung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

sowie systemischer Grundrechtsverletzungen der anschließenden **Gerichtsverfahren mit Zwangsversteigerung des Geschäftshauses**

unter Beteiligung des Landgerichts Wuppertal

(grundrechtswidrige Kollateralschäden durch konkurrierende Gerichtsverfahren)

mit Kapitel 01-31 im Oktober 2011

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-10.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-11.pdf>

Nicht-Annahme zur Entscheidung ohne Begründung, daher Anrufung des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte EGMR

Anrufung des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte EGMR wegen verheerender Folgewirkungen der staatlichen UMTS-Auktion 2000 und massive staatliche Diskriminierung in einem nicht vorstellbaren Ausmaß

Beschwerde Nr. 12092/12 vom 22.02.2012 und weitere Schriftsätze vom 09.03.2012, 24.04.2012, 17.06.2012)

12 Jahre verheerende Folgewirkungen und Diskriminierung seit der staatlichen UMTS-Auktion 2000 (weitere Kapitel in fortlaufender Nummerierung)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/EGMR-4D.pdf>

Nicht-Annahme zur Entscheidung ohne Begründung offensichtlich vom Bundesverfassungsgericht nicht zugelassen.

Verfassungsbeschwerde vom 15.01.2013 (2 BvR 397/13) gegen Treib- und Hetzjagd auf die Person des Beschwerdeführers im Widerspruch zu Art. 6 der Europäischen Menschenrechtskonvention (Recht auf ein faires Verfahren)

wegen verheerender Folgewirkungen der UMTS-Auktion 2000 und totaler Anschluss-Diskriminierung durch den Verursacher (Bundesrepublik Deutschland)

Hier: Treib- und Hetzjagd der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, vertreten durch die Stadt Velbert, gegen Opfer der staatlichen UMTS-Auktion 2000

Massiver Verstoß gegen Anspruch auf rechtliches Gehör gemäß Art.103 Abs.1 GG, Nicht-Annahme zur Entscheidung ohne Begründung

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-13.pdf>

Verfassungsbeschwerde vom 01.02.2014 (1 BvR 2550/14), Fortsetzung der Verfassungsbeschwerde mit Schriftsatz vom 15.09.2014

gegen Treib- und Hetzjagd auf Opfer der staatlichen UMTS-Auktion 2000

wegen politisch motivierter Zerschlagung durch vorsätzliche, staatliche Diskriminierung nach grob fahrlässiger Zerstörung von Lebenswerk und Existenz-Grundlage durch staatliche UMTS-Auktion 2000 und mehrfachen Verstoß gegen das Telekommunikationsgesetz mit verheerenden Folgewirkungen (2-facher Verstoß gegen Art.34 GG)

Hier: Treib- und Hetzjagd der Stadt Velbert und des Westdeutschen Rundfunks (Beklagte) auf

Opfer der staatlichen UMTS-Auktion 2000 (Kläger, Beschwerdeführer), Verweigerung der Rechtsprechung und eines rechtsstaatlichen Verfahrens durch das Verwaltungsgericht Düsseldorf, Oberverwaltungsgericht Münster und Bundesverwaltungsgericht Leipzig (Beschwerdegegner),

Exzessive Verletzung von Grundrechten und Gesetzesvorschriften am laufenden Bande durch ein chaotisches Gerichtsverfahren eines Kammer und Senate

übergreifenden Sondertribunals ohne Vollstreckungsschutz gegen Plünderung des Haushaltskontos durch die beklagte Stadt Velbert, mit parallelen Beschlüssen aus 3 Instanzen

Nicht-Annahme zur Entscheidung ohne Begründung mit Beschluss vom 10.10.2014

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-14.pdf>

Verfassungsbeschwerde 1 BvR 276/16 vom 18.Dezember 2015 zu Rechtsbeschwerde III ZB 108/15 am Bundesgerichtshof

Klage auf Schadenersatz für materielle und immaterielle Nachteile, Zerstörung eines herausragenden Lebenswerkes, Zerstörung der Existenz-Grundlage und aller Altersrücklagen, soziale Ausgrenzung **wegen politisch motivierter Zerschlagung**

mit verheerenden Folgewirkungen der staatlichen UMTS-Auktion 2000 und mit anschließender totaler Diskriminierung durch Verwaltung,

Regierung und Justiz (staatliche Diskriminierung)
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-15.pdf>

**Verfassungsbeschwerde 1 BvR 928/16, AR 306/16
vom 11. Januar 2016**

zu Rechtsbeschwerde IV ZB 33/15 am Bundesgerichtshof
Verlust des Krankenversicherungsschutzes infolge verheerender
Folgewirkungen aus politisch motivierter Zerschlagung
Missbrauch von begrenzter Prozesskostenhilfe zu künstlichem
Teilversäumnisurteil (Versagung von rechtlichem Gehör zu politisch
motivierter Zerschlagung)
Missbrauch sozialer Exklusion für finale Zerschlagung des Opfers
politisch motivierter Zerschlagung
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-16.pdf>

**Verfassungsbeschwerde 2 BvR 741/16, AR 1204/16
vom 14. Februar 2016**

zu 2 ARs 349/15, 2 AR 238/15 Bundesgerichtshof
Eskalation politisch motivierter Zerschlagung zu psychischer
Zerschlagung mit Verstoß gegen fundamentale Menschenrechte
Missbrauch sozialer Exklusion (Verlust der Pflegeversicherung) zur
psychischen Zerschlagung
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-17.pdf>

Verfassungsbeschwerde AR 5737/16 vom 18. August 2016

zu BVerwG 6 B 34.16, 6 PKH 17.16 (BVerwG 6 B 29.16, 6 PKH 15.16)
Doppelbeschluss 2 E 957/14, 2 E 247/16 OVG NRW
(27 K 6945/13 VG Düsseldorf, 27 K 5854/13 VG Düsseldorf).
Treib- und Hetzjagd der Stadt Velbert und des Westdeutschen
Rundfunks (Beklagte) auf Opfer politisch motivierter Zerschlagungen,
der eigenen Zerschlagung und der Zerschlagung seines verstorbenen
Bruders (Kläger, Beschwerdeführer, Rechtsnachfolger),
nach Antrag auf Stundung der Rundfunkgebühren und auf Verzicht von
Zwangmaßnahmen während laufender Gerichtsverfahren
nach exzessiver Verletzung von Grundrechten und
Gesetzesvorschriften am laufendem Bande durch chaotische,
verwaltungsgerichtliche Verfahren ohne Vollstreckungsschutz gegen
Plünderung von Pfändungsschutzkonten durch die beklagte Stadt
Velbert
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-18.pdf>

**Verfassungsbeschwerde 1 BvR 2038/16 vom 26. August 2016
wegen Versagung von rechtlichem Gehör**

zu I-18 W 36/15, Oberlandesgericht Düsseldorf,
2 O 70/15 Landgericht Wuppertal, III ZB 108/15 BGH Karlsruhe,
Verfassungsbeschwerde 1 BvR 276/16 und
Erweiterte Verfassungsbeschwerde mit Antrag auf
kammerübergreifende Bewertung der
Verfassungsbeschwerden 1 BvR 276/16, 1 BvR 928/16, 2 BvR 741/16
**Erinnerungsverfahren wegen Versagung von rechtlichem Gehör
im bisherigen Verfahren mit Antrag auf Prozesskostenhilfe**
unter Verwendung des vorgelegten Beweismaterials (Beweis-Ordner
0, 1, 2, 3, 4 mit Leihgabe der Congressbände zur Europäischen
Congressmesse ONLINE 2000 als Muster für professionellen
Verlagsservice)
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-19.pdf>

**Verfassungsbeschwerde AR 8799/16 vom 24. Dezember 2016
wegen Versagung von rechtlichem Gehör für sofortige**

Beschwerde gemäß Rechtsbehelfsbelehrung der 1. Instanz
zu 2 O 70/15 und 2 O 163/16 LG Wuppertal,
16 T 317/16 LG Wuppertal, 15 M 1111/16 Amtsgericht Velbert
24

nach Versagung von rechtlichem Gehör durch die 2.Zivilkammer des zuständigen Landgerichts (Abschiebung trotz Zuständigkeit der 2.Zivilkammer an 16.Zivilkammer) und nach Versagung von rechtlichem Gehör durch die 16.Zivilkammer trotz instanzabschließender Anhörungsrüge an 16.Zivilkammer des Landgerichts Wuppertal (2.Instanz), durch Opfer politisch motivierter Zerschlagungen mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe in Folge, ohne Zugang zum Grundgesetz seit 2010
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-20.pdf>

Verfassungsbeschwerde 1 BvR 382/17 vom 20.Jan.2017 zu Zerschlagung 1 mit Antrag auf Vorlage beim Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts

Politisch motivierte, heimtückisch ausgeführte Zerschlagung des Opfers bei Umsetzung einer gigantischen Umverteilungsoperation nach der staatlichen UMTS-Auktion 2000 unter Verantwortung der beklagten Bundesregierung
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-21.pdf>

Verfassungsbeschwerde 2 BvR 628/17 vom 18.Feb.2017

zu Zerschlagung 2 mit kausalem Zusammenhang zu Zerschlagung 1
Politisch motivierte, heimtückisch ausgeführte Zerschlagung des Bruders mit Todesfolge, nach über 20-jähriger Treib- und Hetzjagd bis in den Tod, mit kapitalen Vermögensschäden vor dem Hintergrund unbewältigter NS-Vergangenheit und Fortsetzung der Zerschlagung auf seinen Rechtsnachfolger in NRW unter Verantwortung der bayerischen Staatsregierung
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-W05.pdf>

Mauer des Schweigens:

> > > **Politisch motivierte Zerschlagung und der öffentlich-rechtliche Rundfunk seit 2007 schaut zu (Zerschlagung 3)**

Schreiben an **ARD-Vorsitzenden Fritz Raff** vom 09.10.2007 - Professionell & Chancenlos: Vom professionellen Innovationstransfer zur persönlichen Insolvenz
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/ARD.pdf>

Email an **alle Intendanten von ARD / ZDF** vom 16.10.2007 - Professionell & Chancenlos: Vom professionellen Innovationstransfer zur persönlichen Insolvenz
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/ard-zdf.pdf>

Schreiben an **ARD-Vorsitzende und WDR-Intendantin Monika Piel** vom 29.01.2011 anlässlich der Petition an den Deutschen Bundestag System Deutschland ein Sanierungsfall?
UMTS-Auktion 2000 mit verheerenden Folgewirkungen:
Opfer ohne Chance auf Grundrechte, degradiert und totgeschwiegen
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/pet110129.pdf>

Schreiben an **WDR-Intendantin Monika Piel** vom 31.12.2012 und 16.01.2013 (**Rücktritt** Ende Januar 2013)
Hilfesauftrag zur Rettung herausragender Zeitzeugnisse über *27 Jahre Innovation durch Telekommunikation*
Widerspruch gegen GEZ-Bescheid
Der Hilfe-Auftrag ist nachlesbar in der Internet-Cloud
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/GEZgnadenlos.pdf>

Schreiben an **WDR-Intendant Tom Buhrow** vom 14.06.2013
Widerspruch gegen Gebührenbescheid im Umfeld eines Politik-,
Verwaltungs- und Justiz-Skandal
Fortsetzung unserer Bemühungen um Stundung der Gebühren
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDRintendanz.pdf>

Presseinformationen

Presseinformation 24.Mai 2024

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-2406.pdf>

**75 Jahre Grundgesetz, Europawahl zum 10.Mal in Deutschland,
Anlass um anzumahnen:**

**Mehr Respekt vor Grundrechte und europäischen
Menschenrechten, Rechtsanwendungen ohne Respektierung der
Grundrechte sind verfassungswidrig**

In Deutschland gibt es keinen grundrechtsfreien Raum

Bürger sind keine Untertanen, denen

**mit heuchlerischen „Güteverhandlungen“ verfassungswidrige
Zustände aufgezwungen werden:**

**> Über 25 Jahre politisch motivierte Zerschlagungen seit 1998
am Wohnort in NRW und am Geburtsort in Bayern mit Eskalation
der sozialen Zerschlagung im 83.Lebensjahr zu sozialer
Aussperrung**

mit Wissen aller Staatsorgane

mit Wissen der Ministerpräsidenten aller Bundesländer

unter persönlicher Verantwortung von

Schröder / Steinmeier / Merkel / Söder

unter Beteiligung des Öffentlich-rechtlichen Rundfunks

mit Wissen aller Intendanten

mit Niederschlagung von parallelen Petitionen an

Deutschen Bundestag und Bayerischen Landtag (2010-2012)

Über Deutschland hinaus: Ganz Europa ist involviert

**Von der in Mitteleuropa führenden ONLINE-Seminarreihe seit 1971
zu den Europäischen Congressmessen ONLINE und KOMMTECH
seit 1977**

**mit dem weltweit größten Congressangebot für digitale Evolution
in Deutschland und Europa in den größten deutschen Congress-
Centren wie Hamburg, Düsseldorf, Berlin u.a.**

**mit exzellentem, nachhaltigem Wissensmanagement für digitales
Innovationswachstum**

**durch professionellen Verlagsservice (ISBN-nummerierte
Congressbände, systemrelevant für das Innovationswachstum der
Digitalbranche).**

**Das weltweit größte Congressangebot der Europäischen
Congressmessen ONLINE & KOMMTECH mit professionellem
Verlagsservice zu den digitalen Innovationsschwerpunkten der IT
und Telekommunikation (ITK/ITC)**

**war Qualitäts- und Leistungsmerkmal der in Deutschland, Europa
und weltweit herausragenden Europäischen Congressmessen,
und das Jahr für Jahr über ein Viertel-Jahrhundert lang bis zum
ersten Fehlbetrag von 50 Mrd EUR im Bundeshaushalt 2000 ohne
grundgesetzliche Schuldenbremse:**

**Markt zerstörende Kapitalbeschaffung mit staatlicher UMTS-
Auktion 2000 (weltweit größte Auktion, die jemals durchgeführt
wurde), erzwungen auf Kosten der**

**digitalen Innovationselite, die mit den Folgewirkungen dieses
Monster-Markteingriffes eliminiert wurde, und mit politisch
motivierter Zerschlagung des Opfers / Justizopfers,**

**> das aber nicht nur zerschlagen wurde, sondern darüber hinaus
ausgegrenzt und ausgeraubt wurde,**

dessen Rente auf Pfändungsschutzkonto (Pfändungsschutz gegen staatliche Übergriffe) heute weiter mit Raubjustiz sozialer Zerschlagung geplündert wird, unter Federführung weisungsgebundener Staatsanwälte unter Weisungsdruck durch eine beklagte Bundesregierung, deren Politik diese Probleme verursacht,

> das bis heute mit judikativem Boykott und staatsanwaltlicher Sabotage auf Rehabilitierung und Schadenersatz verzichten muss, das totales Versagen der parlamentarischen Kontrolle am Deutschen Bundestag und am Bayerischen Landtag hinnehmen musste trotz ausführlicher Informationen an alle Staatsorgane, an alle Landesregierungen und an alle Intendanten der Öffentlich-rechtlichen Rundfunks,

> das einen horrenden Schaden in 2-stelliger Millionenhöhe am Wohnort in NRW und am Geburtsort in Bayern hinnehmen musste wegen totalem Staatsversagen und längst vorgerechnet hat. Diese Congressmessen seit 1977, entwickelt aus seiner ONLINE-Seminarreihe seit 1971, sind das herausragende Lebenswerk ihres Gründers, ihre Systemrelevanz für eine weltweite Spitzenleistung der digitalen Evolution in Deutschland ist längst erwiesen.

> Nicht nur erdrückende Beweislage bei Gerichten vorgelegt, **sondern auch hochqualifizierte Zeugen aus Deutschland und Europa mit aktiver Beteiligung an seinem Lebenswerk nachgewiesen wie**

Bundespräsidenten, Ministerpräsidenten, EU-Kommissare und EU-Generaldirektoren, Bundesminister, : : : führende Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung

Presseinformation 02.April 2020

Bundespräsident & Bundeskanzlerin stehen nicht über dem Gesetz,

Missbrauch deutscher Justiz zur Durchsetzung krimineller Politik. Bayerische Kommunalwahlen auf Kosten der Volksgesundheit, Missbrauch bayerischer Kommunalwahlen für Volksjustiz Opferkriminalisierungs-Wahnsinn und Sippenhaft wie im Hitler-Deutschland, jetzt nach über 70 Jahren Grundgesetz mit extremistischer Ausuferung politisch motivierter Zerschlagungen zu Sippenzerschlagung am Wohnort (NRW) und am Geburtsort (Bayern).

Aufruf an NRW-Ministerpräsident und an Juristische Fakultäten renommierter Universitäten um juristische Unterstützung wegen politisch motivierter Sippenzerschlagung

mit Todesopfer und kapitalen Vermögensschäden, mit mehrfacher Freiheitsberaubung und psychischer Folter, mit Haupttäter und Mittätern einer kriminellen Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik unter Verantwortung der regierenden Generation seit 1998

> ***Bundeskanzler Gerhard Schröder (1998-2005)***

> ***Chef des Bundeskanzleramtes Frank-Walter Steinmeier (1999-2005)***

> ***Bundeskanzlerin Angela Merkel (2005-202X)***

nicht trotz, sondern wegen eines herausragenden Lebenswerkes mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa

Deutschland: Digitalisierungs-Schlusslicht in Europa wegen politisch motivierter Zerschlagungen. Corona wird dieses Problem eher vergrößern.

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-2004.pdf>

Presseinformation 12.Januar 2019

**Gigantische Branchenumverteilungs- und Zerschlagungspolitik:
Kriminell, desaströs mit Langzeitwirkung,
mit Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 und
mit Missbrauch verheerender Folgewirkungen
Deutschland 2000: Digitale Spitze im globalen Vergleich
Deutschland heute: Digitale Kolonie von USA und Fernost
Digitalisierungs-Schlusslicht in Europa
Bei Mobilfunk und Glasfaser in Europa weit abgehängt
Digitaler Sicherheitsnotstand attraktiv für Leaker und Hacker
schon im Schüleralter
2018: CeBIT Aus trotz 3-stelliger Millionen-Hilfe
nach 18 Jahren seit der staatlichen UMTS-Auktion 2000
Kein Weiter so**

Bundespräsident Frank Walter Steinmeier

Chef des Bundeskanzleramtes (1999-2005)

Vergangenheitsbewältigung und nur die Wahrheit!

Immunitätsaufhebung gerichtlich beantragt

gegen eine Mauer des Schweigens: Steinmeier schweigt

23 Wahrheiten - Anlage Seite 8

**Mit heimtückischer Branchenumverteilungspolitik und
perverser Zerschlagungspolitik 1998-2005:**

**Politisch motivierte Zerschlagungen mit
extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe zur
bundesweiten Sippenzerschlagung mit**

**Verlust eines Menschenlebens, Freiheitsberaubung mit
psychischer Folter, Zerschlagung der deutschen Heimat,
soziale Zerschlagung, Rufmord und kapitale Vermögensschäden,**

**trotz eines herausragenden Lebenswerkes des
Zerschlagungsopfers mit Weltklasse-Höchstleistungen
für digitale Evolution, für Deutschland und Europa**

Alte Berliner Mauer mit Schießbefehl: 1989 gefallen.

**Neue Berliner Mauer mit Missbrauch von Justiz und Staatsgewalt:
Mauer des Schweigens seit 1998**

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1901.pdf>

Presseinformation vom 01.Nov. 2018

Kein Weiter so

Bundespräsident Frank Walter Steinmeier

Chef des Bundeskanzleramtes (1999-2005)

Vergangenheitsbewältigung und nur die Wahrheit!

Immunitätsaufhebung gerichtlich beantragt.

gegen eine Mauer des Schweigens:

23 Wahrheiten -

**Mit heimtückischer Umverteilungspolitik und
perverser Zerschlagungspolitik 1998-2005:**

**Politisch motivierte Zerschlagungen mit extremistischer
Ausuferung staatlicher Übergriffe zur
bundesweiten Sippenzerschlagung mit**

**Verlust eines Menschenlebens, Freiheitsberaubung mit
psychischer Folter, Zerschlagung der deutschen Heimat,
soziale Zerschlagung, Rufmord und kapitale Vermögensschäden,**

**trotz eines herausragenden Lebenswerkes des
Zerschlagungsopfers mit Weltklasse-Höchstleistungen
für digitale Evolution, für Deutschland und Europa**

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1811.pdf>

Presseinformation vom 17.Sept. 2018

Bundespräsident Frank Walter Steinmeier

Chef des Bundeskanzleramtes (1999-2005)

Vergangenheitsbewältigung und nur die Wahrheit!

Öffentliche Stellungnahme gerichtlich beantragt zu:

Pervertierte Umverteilungspolitik 1998-2005

Gegen eine Mauer des Schweigens:

- > **Deutscher Bundespräsident schweigt**
 - > **Bundeskanzlerin schweigt**
 - > **Beklagtes Bundeskanzleramt schweigt**
 - > **Freistaat Bayern schweigt**
 - > **Beklagter öffentlich-rechtlicher Rundfunk schweigt**
- Politisch motivierte Zerschlagungen mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe zur**

bundesweiten Sippenzerschlagung mit

Verlust eines Menschenlebens, Freiheitsberaubung mit psychischer Folter, Zerschlagung der deutschen Heimat, soziale Zerschlagung, Rufmord und kapitale Vermögensschäden, trotz eines herausragenden Lebenswerkes des Zerschlagungsopfers mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution, für Deutschland und Europa

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1809.pdf>

Presseinformation 10.02.2018

System Deutschland 2018: Systemkrise? Staatskrise?

Wendepunkt! Kein Weiter so!

Missbrauch deutscher Justiz und deutscher Institutionen für ein Teufliches Menschenrechte-verletzendes Unrechtssystem

Gigantische kriminelle Umverteilungspolitik erzwungen durch

Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000:

Mit verheerenden Folgewirkungen,

mit totaler staatlicher Diskriminierung der Opfer zu

politisch motivierten Zerschlagungen

mit extremistischer Ausuferung der staatlichen Übergriffe

zu politisch motivierter Sippenzerschlagung mit Todesfolge

mit gigantischen Zerschlagungen zu Hartz IV und Agenda 2010

Trotz eines herausragenden Lebenswerkes mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa

unter Verantwortung von

> **Bundeskanzler Gerhard Schröder (1998-2005)**

> **Chef des Bundeskanzleramtes Frank-Walter Steinmeier (1999-2005)**

> **Bundeskanzlerin Angela Merkel (2005-2017).**

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1802.pdf>

Presseinformation 17.07.2017

System Deutschland 2017: Chaos- oder Bananen-Republik ?

Öffentlich-rechtlicher Rundfunk: „Selbstbedienungsladen“ für

Politiker des Establishments und

verschlossen für Opfer politisch motivierter Zerschlagungen ?

Gerechtigkeitswahlkampf für starken Rechtsstaat !

Bundeskanzlerin holt G20-Gipfel nach Hamburg, Erster Bürgermeister erhält „Prügel“ von den Autonomen, mehr Chaos geht nicht

Bundesaußenminister titelt „Gipfel der Verlogenheit“,

Bundesjustizminister gegen „Fake News“ und für Zensur-Infrastruktur

im Internet (für Wählerinnen und Wähler), Zensur-Testbetrieb vom Opfer längst beklagt

Deutschland 2000 war digitale Spitze im globalen Vergleich,

Deutschland 2017 ist digitale Kolonie von USA und Fernost,

Webseiten per Mausclick sperren, Deutschland auf dem Weg zur

Bananenrepublik

Regierungsnaher Justiz eines schwachen Rechtsstaates verweigert bis heute rechtliches Gehör für politisch motivierte Zerschlagungen mit

extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe zu Sippenzerschlagung mit Todesfolge trotz Weltklasse-Höchstleistungen des Opfers für digitale Evolution

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1708.pdf>

Presseinformationen 28.06.2017

System Deutschland 2017: Herrschaft des Unrechts?

Wer wehrlose Opfer einer gigantischen Umverteilungspolitik mit politisch motivierten Zerschlagungen, mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe zu Sippenzerschlagung mit Todesfolge, trotz Weltklasse-Höchstleistungen für Deutschland, wie Rechtlose behandelt und für diese Umverteilung, Zerschlagungen, staatliche Übergriffe verantwortlich ist, der kann nicht Bundesregierung sein

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1707.pdf>

Presseinformationen 01.02.2017

System Deutschland sanierungsbedürftig?

Wer Umverteilte wie Rechtlose behandelt und für die Umverteilung verantwortlich ist kann nicht Bundespräsident sein (Presseinformationen Nr.4)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1702.pdf>

Presseinformationen 04.04.2016

Von politisch motivierter Zerschlagung zu psychischer Zerschlagung, fundamentale Menschenrechte chancenlos

(Presseinformationen Nr.3)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1604.pdf>

Presseinformationen 03.02.2016

Politisch motivierte Zerschlagung in Deutschland und ganz Deutschland schaut zu

Staatliche Diskriminierung der schlimmsten Kategorie durch Unterdrückung und Ignoranz qualifizierter, entscheidungsrelevanter Beweisunterlagen

Eskalation politisch motivierter Zerschlagung zu psychischer Zerschlagung mit massiver Verletzung fundamentaler Menschenrechte

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1602.pdf>

Presseinformationen 12.08.2013

Von Ground Zero zu Ground Zero: Staatliche UMTS-Auktion 2000

Politik-, Verwaltungs- und Justiz-Skandal in Deutschland
Rechtsstaatliche Verfahren mit Rechtsprechung nach Gesetz und Recht und höchstrichterliche Entscheidungen bis heute verweigert

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1308.pdf>

Weitere Verfassungsbeschwerden

Verfassungsbeschwerde

01.02.2014

[gegen Treib- und Hetzjagd auf Opfer der staatlichen UMTS-Auktion 2000](#)

wegen verheerender Folgewirkungen, totaler Ausgrenzung und Diskriminierung durch den staatlichen Verursacher (Bundesrepublik Deutschland) und mehrfachen Missbrauch des staatlichen Regulierungsrechtes gemäß Telekommunikationsgesetz (TKG)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-14.pdf>

Verfassungsbeschwerde

15.01.2013

gegen Treib- und Hetzjagd auf die Person des Beschwerdeführers
im Widerspruch zu Art. 6 der Europäischen Menschenrechtskonvention (Recht
auf ein faires Verfahren)
wegen verheerender Folgewirkungen der staatlichen UMTS-Auktion 2000 und
totaler Diskriminierung durch den Verursacher (Bundesrepublik Deutschland)
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-13.pdf>

Verfassungsbeschwerde **12.02.2013**

Opfer der staatlichen UMTS-Auktion 2000 jetzt auch
Opfer eines [Justizirrtums am Bundesverfassungsgericht](#)
> > > Schriftsatz vom 12.02.2013 (Kapitel 15-22)
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-13.pdf>

Verfassungsbeschwerde **11.03.2013**

[Vorwürfe der mehrfachen Untätigkeit des Bundesverfassungsgerichts](#)
wegen verheerender Folgewirkungen der UMTS-Auktion 2000 und totaler
Diskriminierung durch den Verursacher (Bundesrepublik Deutschland),
wegen unglaublicher Verwaltungsübergriffe bayerischer Verwaltung und
bayerischer Verwaltungsjustiz auf den verstorbenen Bruder des
Beschwerdeführers
> > > Schriftsatz vom 11.03.2013 (Kapitel 23-28)
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-13.pdf>

Verfassungsbeschwerde **22.09.2013**

[Verweigerung einer rechtsstaatlichen Rechtsprechung durch unerträgliche
Verzögerungen trotz eindeutiger Beweislage durch Bayerischen
Verwaltungsgerichtshof](#)
wegen Rehabilitierung des verstorbenen Bruders Wendelin Ockl in einer
über 20 Jahre dauernden Treib- und Hetzjagd durch bayerische Verwaltung
mit tödlichem Ausgang für den Gejagten (2.Todesopfer)
> > > Schriftsatz vom 22.09.2013 (Kapitel 301-305)
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-W04.pdf>

Verfassungsbeschwerde **21.10.2011**

gegen gerichtliche Hoheitsakte wegen systemischer Grundrechtsverletzung
(grundrechtswidrige Kollateralschäden durch konkurrierende Gerichtsverfahren)
im Umfeld verheerender Folgewirkungen der staatlichen UMTS-Auktion 2000
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-10.pdf>

Schreiben **24.11.2011**

**an den Vizepräsidenten und Vorsitzenden des Ersten Senats des
Bundesverfassungsgericht**

Befürchtungen einer nicht rechtsstaatlichen Behandlung unserer Eingaben zur
Verfassungsbeschwerde: UMTS-Auktion 2000 ist politisches Tabu-Thema.
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-11.pdf>

**Beschwerde am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte beim
Europarat**

Beschwerde am EGMR **08.09.2012**
(Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte)

UMTS-Auktion 2000: Unverständnis über weitere Anhörungsresistenz trotz
massiver Verstöße gegen Europäische Menschenrechtskonvention.
Diskriminierung, Verweigerungshaltung und Anhörungsresistenz gegenüber
Opfer der UMTS-Auktion 2000
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/EGMR-4D.pdf>
Nicht-Annahme zur Entscheidung offensichtlich infolge deutscher Einflussnahme

Information an den Bundespräsidenten

Wir klagen an28.03.2013

wegen verheerender Folgewirkungen der UMTS-Auktion 2000 und totaler Anschluss-Diskriminierung durch den Verursacher (Bundesrepublik Deutschland),

wegen unglaublicher Verwaltungsübergriffe der bayerischen Verwaltung und bayerischer Verwaltungsjustiz auf den verstorbenen Bruder des Beschwerdeführers

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BundesPr.pdf>

Information an Ministerpräsidentin und Ministerpräsident des Landes NRW

Wir klagen an28.03.2013

wegen verheerender Folgewirkungen der UMTS-Auktion 2000 und totaler Anschluss-Diskriminierung durch den Verursacher (Bundesrepublik Deutschland),
wegen unglaublicher Verwaltungsübergriffe der bayerischen Verwaltung und bayerischer Verwaltungsjustiz auf den verstorbenen Bruder des Beschwerdeführers

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Ministerpraesidentin-NRW.pdf>

Innovationswachstum in NRW, Deutschland, Europa

EuroOnlineNRW, Breitband-Internet: Eine Herausforderung für die gesamte Landesregierung

Unsere Schreiben sind auch im Internet einsehbar:

1. Schreiben: Innovationswachstum

in NRW, Deutschland, Europa 28.06.2005

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/NRW1.pdf>

2. Schreiben: Initiative EuroOnlineNRW 02.08.2005

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/NRW2.pdf>

Petition an den Deutschen Bundestag

Wir klagen an 28.05.2010

Bitte an den Bundestagspräsidenten um Unterstützung unserer Petition beim Deutschen Bundestag

wegen verheerender Folgewirkungen der UMTS-Auktion 2000 und totaler Anschluss-Diskriminierung durch den Verursacher (Bundesrepublik Deutschland)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/bundestag-P.pdf>

Petition Pet 1-17-09-703-005442.....seit März 2010

wegen verheerender Folgewirkungen der staatlichen UMTS-Auktion 2000

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Bundestag1.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/pet2806.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/pet111217.pdf>

Verfassungsbeschwerde 16.11.2010

wegen erbärmlichen Missbrauch des Petitions-Grundrechtes

Petition Pet 1-17-09-703-005442

wegen Untätigkeit des Petitionsausschusses im Deutschen Bundestag zur staatlichen UMTS-Auktion 2000 mit verheerenden Folgewirkungen: Opfer ohne Chance auf Grundrechte, degradiert und totgeschwiegen

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVG2611.pdf>

Nicht-Annahme zur Entscheidung ohne Begründung

Außergerichtlicher Vorschlag an Bundeswirtschaftsminister ohne Beantwortung

Wäre es nicht besser für Deutschland, den Schadenersatz außergerichtlich zu vereinbaren und in ein Centrum für Innovationstransfer und Innovationseffizienz (Rehabilitierungsanspruch) zu investieren?

Klage auf Schadenersatz und Rehabilitierung
wegen verheerender Folgewirkungen der UMTS-Auktion 2000
Schreiben vom 25.08.2011 an **Dr. Philipp Rösler**, Bundesminister für Wirtschaft
und Technologie

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Mittelst-6.pdf>

Informationsarbeit wegen verheerender Folgewirkungen der staatlichen UMTS-Auktion 2000

Schreiben vom 19.01.2013 an ZDF-Intendant Dr. Thomas Bellut

Verfassungsbeschwerde an das Bundesverfassungsgericht:
Liquidierung der UMTS-Opfer, Leistungsträger mit Weltklasse-Höchstleistungen
zum Sozialfall diskriminiert:

Wir können uns selbst den Rundfunk-Beitrag nicht mehr leisten!

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/ZDF1301.pdf>

Schreiben vom 16.01.2013 an WDR-Intendantin Monika Piel (Rücktritt Ende Januar 2013)

Hilfearuf zur Rettung herausragender Zeitzeugnisse über

27 Jahre Innovation durch Telekommunikation

Einspruch gegen GEZ-Bescheid

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/GEZgnadenlos.pdf>

Schreiben vom 14.06.2013 an WDR-Intendant Tom Buhrow

Hilfearuf zur Rettung herausragender Zeitzeugnisse über

27 Jahre Innovation durch Telekommunikation

Widerspruch gegen Gebührenbescheid

Opfer der staatlichen UMTS-Auktion wollen keinen Nachlass der
Rundfunkgebühren, sondern Stundung

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDRintendanz.pdf>